

über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses Nortmoor (BPU-N-06-2018) am Donnerstag, 11.10.2018, Dorfgemeinschaftshaus Nortmoor, Hasselter Heuweg 13, 26845 Nortmoor.

Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 20:55 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Carsten Bunk bis TOP 11

Herr Helmut Buß

Herr Uwe Fecht

Herr Tjarko Grünefeld bis TOP 13

Herr Richard Heeren

Von der Verwaltung

Herr Horst Feddermann

weitere Ratsmitglieder

Herr Udo Dänekas

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung des Protokolls vom 07.05.2018**
4. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Verrohrung von Gräben DS-N-16-0131**
5. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Straßenbeleuchtung Kreisstraße K 70**
6. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Straßenbeleuchtung Lehmgaster Straße DS-N-16-0133**
7. **Beratung und Beschlussempfehlung über eine Bebauung Düsterweg - Barde DS-N-16-0134**
8. **Beratung und Beschlussempfehlung über eine Geschwindigkeitsbegrenzung Bruntjer Weg DS-N-16-0054**
9. **Herstellung von Roteinfärbungen im Bereich des Fahrradweges entlang des Düsterweges bei den Einmündungen Bruntjer Weg, Luitje-Gaste-Weg und Kampstraße DS-N-16-0139**
10. **Sachstand und ggfls. Beschlussempfehlung Zaunanlage am Denkmal.**
11. **Sanierung der Asphaltfahrbahn Düsterweg in Nortmoor im Ab-**

schnittsbereich zwischen Immegastraße und Gewerbestraße DS-N-16-0137

- 12. Sachstand Dorfgemeinschaftshaus Nortmoor DS-N-16-0135**
- 13. Genehmigung zum Einbau einer Kiesschüttung im Grüngürtelbereich Düsterweg, Nortmoor DS-N-16-0138**
- 14. Anträge und Anfragen**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Unter Hinweis auf die verkürzte Ladungsfrist wurde die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit festgestellt. Es wird angemerkt, dass künftig an dem Gallimarkt-Donnerstag keine Sitzungen stattfinden sollten.

2. Feststellung der Tagesordnung

Es ergeht der Hinweis, dass einige Vorlagen nicht freigeschaltet sind, dennoch im Netz vorhanden sind. Diese werden zu den Tagesordnungspunkten jeweils ergänzt. Weiterhin ergeht der Hinweis, dass das WLAN, im DGH nicht läuft.

Nach diesen Hinweisen wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 07.05.2018

Es wird darauf hingewiesen, dass im Protokoll der Name einer Hausadresse nicht richtig wiedergegeben wurde. Es handelt sich unter TOP 4 um die Hecke der Fam. „Krone“, nicht „Kroon“.

Mit dieser Änderung wird das Protokoll mit 4 Ja Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

4. Beratung und Beschlussempfehlung über die Verrohrung von Gräben DS-N-16-0131

Die Gemeinde steht einer Verrohrung an dieser Stelle grundsätzlich positiv gegenüber, da sie aufgrund der geplanten Nutzung unumgänglich erscheint. Es sollte an dieser Stelle möglicherweise eine durchgehende Verrohrung angestrebt werden, da es sich ansonsten als Unfallschwerpunkt darstellen könnte.

Mit dieser Ergänzung empfiehlt der Ausschuss die Verrohrung einstimmig.

5. Beratung und Beschlussempfehlung über die Straßenbeleuchtung Kreisstraße K 70

Der Ausschuss bittet die Verwaltung einen Plan auszuarbeiten und die Kosten für die Erstellung einer Straßenbeleuchtung zu ermitteln. Die Kosten sollen im Haushalt 2019 berücksichtigt werden. In dem Zusammenhang weist der Ausschuss auf die bestehende Beschlusslage hin.

6. Beratung und Beschlussempfehlung über die Straßenbeleuchtung Lehmgaster Straße DS-N-16-0133

Es wird die kabelgebundene Lösung bevorzugt. Notwendig sind nach einer Diskussion lediglich die ersten fünf Laternen.
Weiterhin sollte eine innovative Lösung mit Anruf, bzw. App-Funktion zur Steuerung der Lampen eingebaut werden.
Es wird bei 4 Ja Stimmen und einer Nein-Stimme empfohlen, den notwendigen Kostenansatz in den Haushalt 2019 aufzunehmen und 2019 umzusetzen.

7. Beratung und Beschlussempfehlung über eine Bebauung Düsterweg - Barde DS-N-16-0134

Es wird seitens des Ausschusses bezweifelt, dass eine Bebauung aus emissionsrechtlichen Gründen zulässig ist. Bei einer Bebauung dürfe es nicht zu Einschränkungen bezüglich der landwirtschaftlichen Nutzung des naheliegenden Hofes kommen. Grundsätzlich wird eine Ausweisung von Bauplätzen in der Gemeinde Nortmoor jedoch befürwortet.
Die Erbengemeinschaft beabsichtigt die Kosten für die Erstellung des B-Planes zu tragen. Es sollte die Familie auf das Risiko hingewiesen werden, dass das Verfahren möglicherweise negativ ausgehen könnte.
Zur Voruntersuchung soll aus Gründen des Datenschutzes nicht auf die Befragungsergebnisse aus dem Verfahren zum BPlan 21, sondern stattdessen auf Untersuchungsergebnisse aus der Bebauung in der Nachbarschaft zurückgegriffen werden.
Unter diesen Bedingungen empfiehlt der Ausschuss bei zwei Ja Stimmen und drei Enthaltungen grundsätzlich eine Bebauung.

8. Beratung und Beschlussempfehlung über eine Geschwindigkeitsbegrenzung Bruntjer Weg DS-N-16-0054

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig eine Antragstellung beim LK Leer über eine Geschwindigkeitsbegrenzung.

9. Herstellung von Roteinfärbungen im Bereich des Fahrradweges entlang des Düsterweges bei den Einmündungen Bruntjer Weg, Luitje-Gaste-Weg und Kampstraße DS-N-16-0139

Die Vorlage wird besprochen. Aufgrund der Höhe der Kosten und der Zweckmäßigkeit soll eine Roteinfärbung an den Straßen:

- Düsterweg/Lütje-Gaste-Weg
- Düsterweg/Gewerbestraße

nicht erfolgen. Weiterhin sollte mit dem Straßenbauamt des LK Leer geklärt werden, ob an der Holtlander Straße in den Kreuzungsbereichen die Roteinfärbung noch erfolgt und wer zuständig ist. Sofern die Gemeinde auch hierfür zuständig ist, sollten die Kosten ebenfalls ermittelt werden.

Mit dieser Änderung wird einstimmig eine Auftragsvergabe empfohlen.

10. Sachstand und ggfls. Beschlussempfehlung Zaunanlage am Denkmal.

Die Zaunanlage ist bereits seit einigen Jahren in einem schlechten Zustand. Das Material scheint noch gut zu sein. Die Verwaltung wird gebeten, das Tor neu zu streichen, ggfls. verzinken zu lassen. Optisch sollte es dunkel bleiben. Sofern die Kosten unter 1.000, -- liegen, wird die Ausführung als Geschäft der laufenden Verwaltung angesehen.

11. Sanierung der Asphaltfahrbahn Düsterweg in Nortmoor im Abschnittsbereich zwischen Immegastraße und Gewerbestraße DS-N-16-0137

Die Vorlage wird besprochen. Der Ausschuss empfiehlt keine Auftragsvergabe in dieser Dimension. Es sollen lediglich die Löcher verschlossen und die Berme instandgesetzt werden. Wenn es zum Ausbau kommt, sollte eine Beteiligung der Anwohner in Betracht gezogen werden. Es werde in Kauf genommen, dass die Straße in keinem guten Zustand ist, lediglich eine Verkehrsgefährdung muss ausgeschlossen werden. Das Verfahren empfiehlt der Bauausschuss einstimmig.

12. Sachstand Dorfgemeinschaftshaus Nortmoor DS-N-16-0135

Der Zustand des DGH wurde zur Kenntnis genommen. Eine Abhilfe ist nach einer Diskussion nicht notwendig. Einzig das Anbringen einer Schutzleiste für das Stuhllager wurde als notwendig erachtet. Ansonsten handele es sich um eine Räumlichkeit für Feiern. Wenn es zu Schäden durch die Benutzung komme, sollten die Verursacher zur Schadensregulierung herangezogen werden.

13. Genehmigung zum Einbau einer Kiesschüttung im Grüngürtelbereich Düsterweg, Nortmoor DS-N-16-0138

Im Ausschuss wird der Antrag einstimmig angelehnt.

14. Anträge und Anfragen

Vor der Sitzung fand eine Begehung der Turnhalle und des Schützenhauses statt. Das Ergebnis:

Turnhalle: Die Halle ist in der Zuständigkeit der Samtgemeinde. Es ergeht somit nur der Hinweis, dass im Vorraum (Eingang Hasselter Heuweg) die Wand durch Feuchtigkeitseinfluss schadhaft ist. Weiterhin gibt es in den neuen Duschen an der Decke Flecken. Hier bedarf es einer Klärung.

Schützenhaus: Über dem Eingang gibt es an der Decke Schimmelbildung. Die Ursache ist zu klären. Eine Besichtigung der WC Anlagen ergab, dass es teilweise unsauber war und die Anlage unmodern ist. Hier sollte eine Sanierung angedacht werden. An der Decke gibt es Wasserflecken, deren Ursache geklärt werden muss.

Folgende Punkte wurden zusätzlich in der Sitzung angesprochen:

1. Arbeitsaufträge aus dem Ausschuss wurden z.T. bislang nicht erledigt. Als Beispiele wurden hier genannt:
 - Anbringen des Drängelgitters
 - Hofstelle Meiners – Aufforderung zur Wegnahme der Leiter am Silo
 - Versackung „Neuer Weg“ vor M.Schoon
2. Achter Thunen: Der Erschließungsträger soll aufgefordert werden, die Erschließungsanlagen, insbesondere die Beleuchtung herzustellen. Ansonsten soll die Gemeinde prüfen, von der Erfüllungsbürgschaft Gebrauch zu machen. Weiterhin sollten Anwohner gebeten werden, die Straßenränder nicht zu bebauen, um das

Ausweichen von Fahrzeugen zu ermöglichen. An der Ausweichstelle sollte die Gemeinde prüfen, ob ein Parkverbot erlassen werden kann.

3. Der Turm Am Deich sollte von innen nach dem Vandalismusschaden neugestaltet werden. Der Künstler hat scheinbar ein großes Interesse an den Erhalt seines Bildes. Weiterhin wäre es evtl. eine Möglichkeit für die Jugendpflegerin, dort ein Projekt durchzuführen.
4. Vor den Häusern von Herrn Menke Schon und Herrn Arends stehen abgemeldete Fahrzeuge. Die Gemeinde möge beide auffordern, diese Fahrzeuge aus dem öffentlichen Raum zu entfernen.
5. Herr Popkes, Terwischer Weg, betreibt scheinbar einen Autohandel. Auch hier sollte der Eigentümer aufgefordert werden, die Fahrzeuge zu entfernen. Weiterhin sollte geklärt werden, ob an dieser Stelle eine Gewerbeerlaubnis vorliegt.
6. Im Baugebiet „Auf der Gaste“ wurde der Straßenseitenraum bebaut. Hier sollte die Verwaltung prüfen, inwieweit das zulässig ist. Anderenfalls sollten die Eigentümer aufgefordert werden, die Anlagen zurückzubauen. Aufgrund der starken Höhenunterschiede der Baugrundstücke sollte bei künftigen Baugebieten darauf geachtet werden, ein Höhenmaß festzulegen und zu kontrollieren. Das war hier zwar erfolgt, bedarf aber der Verbesserung.
7. Der „Deichverteidigungsweg“ ist sehr rissig. Hier ist Abhilfe zu schaffen.
8. In der Straße „Warf“ ist eine Straßenlaterne eingewachsen, ebenso wie vor dem Haus „Djuren“. Hier ist Abhilfe notwendig.
9. Im Kurvenbereich Düsterweg, im Bereich des Gehölzes sind Baumschnitarbeiten notwendig. Da das Grundstück der Kirche gehört, werden die Arbeiten voraussichtlich von der Seite erledigt.
10. Der Ausschuss bittet ein System zu finden, nach dem er „Erledigungsvermerke“ erhält.

Vorsitzender

Protokollführer

[Heeren]

[]

[Feddermann]